

PLANZEICHNUNG (TEIL A)

ZEICHENERKLÄRUNG

1. Festsetzungen zum Bebauungsplan

- WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
- MD Dorfgebiete (§ 5 BauNVO)
- 0,4 Grundflächenzahl (GRZ) (§ 16 (2) 1 und 19 BauNVO)
- ED Einzelhäuser u. Doppelhäuser zulässig (§ 22(2) BauNVO)
- a Abweichende Bauweise (§ 22 (4) BauNVO)
- TH max.: 4,70m Maximale Traufhöhe (§ 16 (2) 4 (BauNVO))
- FH max.: 9,50m Maximale Firsthöhe (§ 16 (2) 4 (BauNVO))
- Baugrenze (§ 23 (3) BauNVO)
- Straßenverkehrsflächen (§ 9 (1) 11 BauGB)
- Fuß- und Radweg (§ 9 (1) 11 BauGB)
- P öffentliche Parkfläche
- Bereich ohne Aus- und Einfahrt (§ 9 (1) 11 und 4 BauGB)
- Öffentliche Grünfläche (§ 9 (1) 15 BauGB)
- V Verkehrsgrün
- Parkanlage (§ 9 (1) 15 BauGB)
- Spielplatz (§ 9 (1) BauGB)
- PFG Pflanzgebiet (siehe schriftlichen Teil)
- PFB Pflanzbindung (siehe schriftlicher Teil)
- LR 1 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) 13 und 21 BauGB)  
LR = Leitungsrecht zugunsten des Versorgungsträgers
- Abgrenzung unterschiedliche Nutzung (Art und Maß) (§ 1 (4) und 16 (5) BauNVO)
- maximale Erdgeschossrußbodenhöhe ü. NN. (EFH=5,35,20)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 (7) BauGB)

2. Örtliche Bauvorschriften

- PD Pultdach (§ 74 (1) LBO)
- SD Satteldach (§ 74 (1) LBO)
- vPD versetztes Pultdach (§ 74 (1) LBO)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Örtlichen Bauvorschriften (§ 74 (6) LBO)

3. Erläuterungen der Nutzungsschablone

Art der Nutzung	maximale Traufhöhe	maximale Firsthöhe	Nutzungsschablone
0,4	-	-	(§ 9 (1) 1 BauGB)
a.ED	SD DN 25°-40°	VPD DN 25°-40°	
	PD DN 10°-25°		

4. Nachrichtliche Übernahme

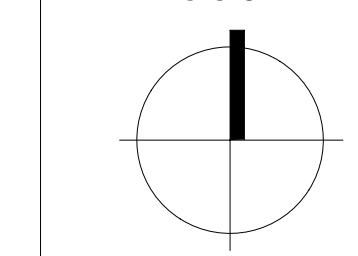
- 20 kV - Freileitung
- 20 kV - Erdkabel

4. Darstellungen ohne Normencharakter

- Geplante Grundstücksgrenze
- Bestehende Gebäude
- Geplante Gebäude
- Bestehende Grundstücksgrenze
- Höhenlinie bestehendes Gelände
- Flurstücksnummer
- Grundstücksfläche
- Grundstücksnummer
- Lärmschutzwall
- mögliche Standorte für Bäume innerhalb der öffentlichen Grünfläche
- 1 Schnitte (siehe Anhang zum Bebauungsplan)

"IN DEN GÄRTEN"

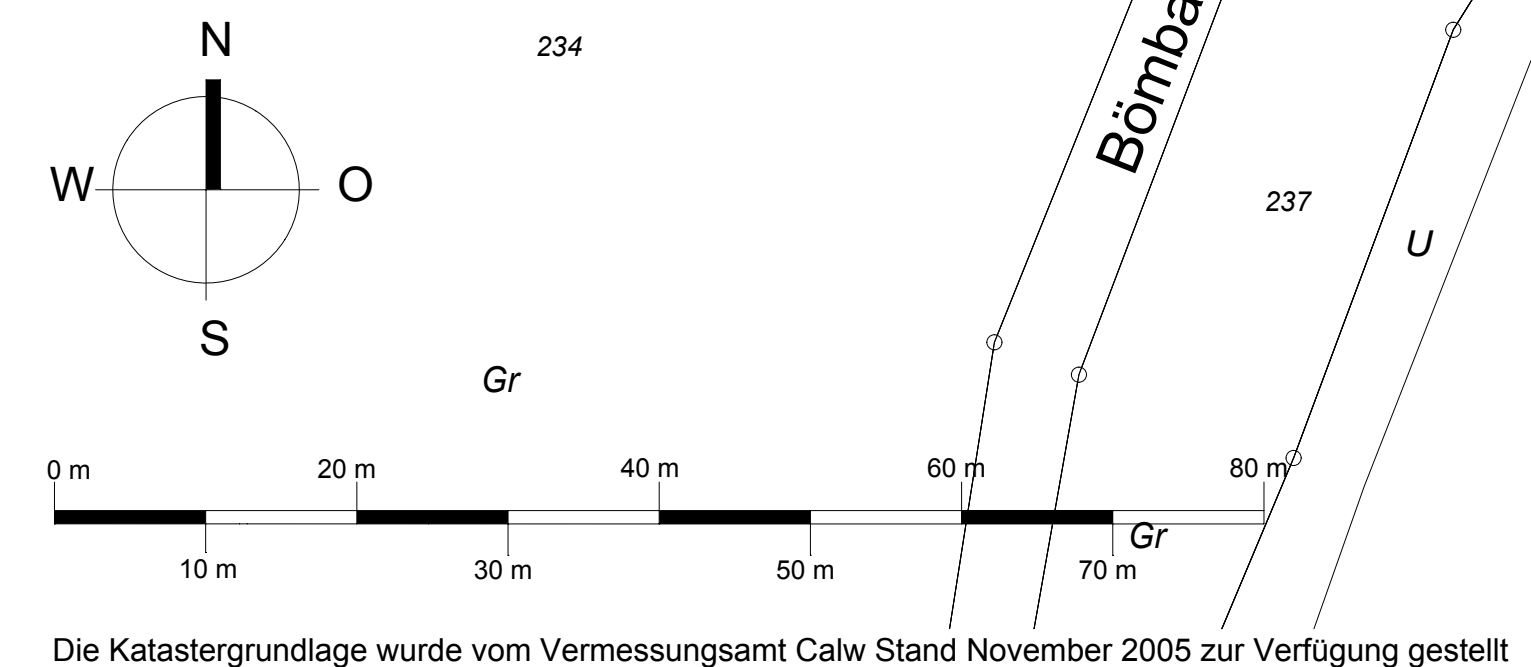
M 1: 500



GEMEINDE  
EGENHAUSEN  
GEMARKUNG  
EGENHAUSEN  
**1. BEBAUUNGSPLAN  
2. ÖRTLICHE  
BAUVORSCHRIFTEN**

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften bestehen aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Schriftlichen Teil (Teil B) vom 14.09.2010	
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB	27.02.2007
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB	29.01.2009 - 02.03.2009
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB	29.01.2009 - 02.03.2009
Auslegungsbeschluss	15.09.2009
Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB	01.10.2009 - 02.11.2009
1. erneuter Auslegungsbeschluss	29.06.2010
Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB	15.07.2010 - 29.07.2010
Satzungsbeschluss des Gemeinderats gem. § 10 (1) BauGB	14.09.2010
Das Genehmigungsverfahren gem. § 10 (2) BauGB wurde durch das Landratsamt Calw mit Erlaß Nr. abgeschlossen.	Egenhausen, den
Ausgefertigt: Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften stimmen mit dem Satzungsbeschluss überein. Das Verfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt.	Bürgermeister
Durch ortsübliche Bekanntmachung am:	Egenhausen, den
Ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.	Bürgermeister
Kün-PL 0205	14.09.2010
	8

**KÜNSTER** Architektur und Stadtplanung  
 Dipl.-Ing. Clemens Künstler  
 Regierungsbaumeister  
 Freier Architekt  
 und Stadtplaner SRL  
 Ulm Reutlingen  
 Bismarkstraße 25  
 72764 Reutlingen  
 Tel. 07121 9499-50  
 Fax 07121 9499-530  
 www.kuenster.de  
 mail@kuenster.de



Die Katastergrundlage wurde vom Vermessungsamt Calw Stand November 2005 zur Verfügung gestellt